

# Wedemark will Tourismus-Strategie

Umfragebeteiligung für Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen

**WEDEMARK (ELG).** Der Geerlebnispfad, der Moorerlebnispfad oder das Moorinformationszentrum, kurz Mooriz: Die Wedemark lockt vor allem mit naturnahen Angeboten Besucherinnen und Besucher in die Gemeinde. „Der Tagestourismus ist ein stetig wachsendes Wirtschaftsumfeld und ein wichtiger Baustein für die Akteure hier in der Wedemark“, erklärt Gemeindegemeinsprecher Ewald Nagel. Daher werde die Tourismusstrategie der Gemeinde regelmäßig geprüft und überarbeitet. Dies ist unter anderem ein Ziel der Wirtschaftsförderung aus dem Doppelhaus-

halt 2023/2024. Dafür hat die Verwaltung jetzt eine Onlineumfrage gestartet, an der Wedemärkerinnen und Wedemärker teilnehmen können. Dabei sind nicht nur Einwohnerinnen und Einwohner gefragt, sondern auch Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Akteure aus Gastronomie, Freizeit- oder Übernachtungsbetrieben. Bis Sonntag, 11. August, können Interessierte unter [www.survey.lamapoll.de/TK-Wedemark](http://www.survey.lamapoll.de/TK-Wedemark) ihre Themen und Schwerpunkte für den Bereich Tourismus und regionale Naherholung angeben. Zudem wird in der Umfrage be-

rücksichtigt, welche Voraussetzungen es für diese Themen braucht, welche Zielgruppe angesprochen werden soll und wo beispielsweise Unternehmen noch Unterstützung benötigen. Mehr als 10 Minuten brauche man dafür nicht, werben die Initiatoren, und am Ende der Befragung können Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch bei einem Gewinnspiel mitmachen. Laut Nagel sollen die bereits vorhandene Infrastruktur und die Angebote durch die Bürgerinnen und Bürgern, die Politik, Marketingexpertinnen und -experten sowie tourismusnahe Unternehmen auf ihre Qualität geprüft werden. Ziel dabei sei es nicht nur, das Freizeit- und Urlaubserlebnis sowie die Lebensqualität vor Ort weiter zu verbessern. Der Pressesprecher sieht eine entsprechende Belebung des Gemeindegebiets auch als eine Chance für die regionale Wirtschaft, beispielsweise zur Schaffung neuer Arbeitsplätze. Neben Einrichtungen und Wanderwegen zeichne sich die Gemeinde Wedemark durch unterschiedliche Radrouten aus, beispielsweise „Hof zu Hof“ oder „Fahrradweg der Kinderrechte“. „Ein Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels durch die sehr gute Anbindung der Wedemark an den ÖPNV kann erzielt werden“, sagt Nagel. „Auch ein möglicher Ausbau der Radwegnetze und Radtouren soll im Konzept aufgegriffen und hervorgehoben werden.“ Die neue Tourismusstrategie werde wohl nicht vor Dezember 2024 fertig sein, sagt er.

**Traditionsunternehmen Wagner Möbel schließt seine Türen: Start des Total-Räumungsverkaufs**

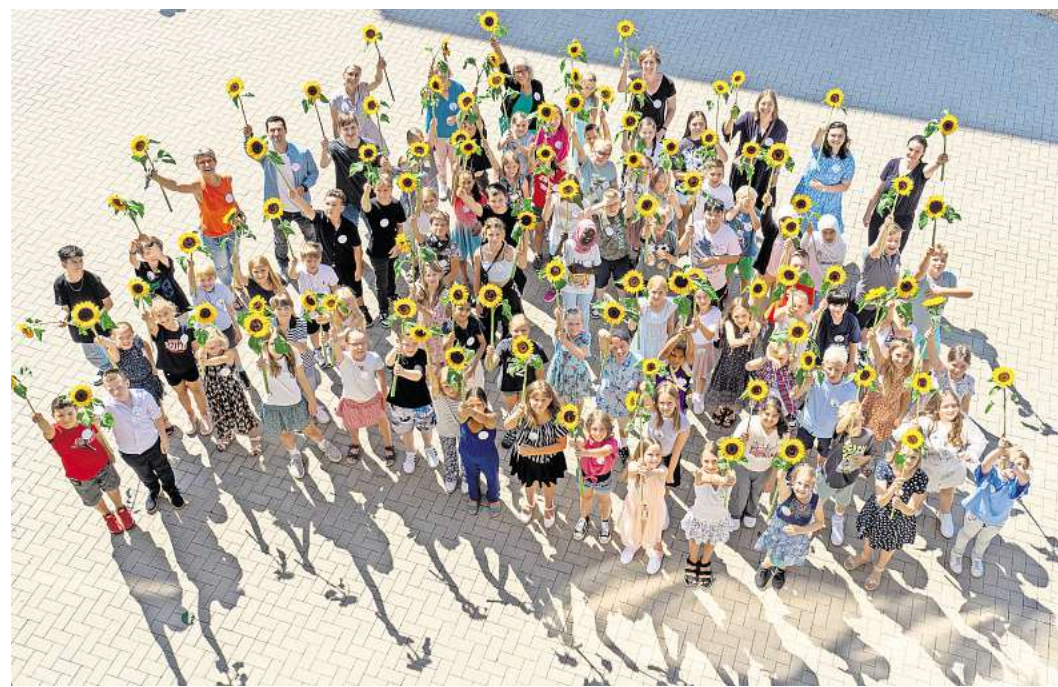
Die Möbelbranche verabschiedet ein Urgestein: Wagner Möbel gibt seine Geschäftstätigkeit nach jahrzehntelangem Bestehen altersbedingt auf. Diese Entscheidung fiel den Inhabern nicht leicht, doch nach reiflicher Überlegung ist nun der Zeitpunkt gekommen, sich aus dem Markt zurückzuziehen. Um den Abschied gebührend zu gestalten, startet in der Berliner Allee 55 in Langenhagen ab dem 15.08. ein Total-Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe. Kunden haben die einmalige Gelegenheit, hochwertige Polstergarnituren, Relaxsessel, Schlafzimmernmöbel, Matratzen, Speisezimmer und Betten direkt aus der Ausstellung mit einem Preisnachlass von bis zu 57 Prozent zu erwerben. Die Möbel können direkt aus dem Showroom geliefert werden, sodass es nie einfacher und günstiger war, sich den Traum von neuen Qualitäts-Möbeln zu erfüllen. Für treue Kunden des Hauses gibt es zudem ein besonderes Abschiedsgeschenk: Bei einem Kauf ab 1.000 Euro erhalten sie zusätzlich 100 Euro Nachlass auf bereits reduzierte Ausstellungsstücke. Und sollte in der reichhaltigen Ausstellung doch nichts Passendes dabei sein, gibt es auf alle Neubestellungen ebenfalls attraktive Rabatte. Alle laufenden Aufträge werden wie gewohnt zur vollsten Zufriedenheit der Kunden ausgeführt, denn das Unternehmen bleibt seiner hohen Servicequalität bis zum Schluss treu. „Wir bedanken uns bei all unseren Kunden für die jahrzehntelange Treue und freuen uns darauf, Sie ein letztes Mal in unserem Geschäft begrüßen zu dürfen. Schnell sein lohnt sich, denn wer zuerst kommt, hat die größte Auswahl!“, so Geschäftsführer Martin Wagner. Die Türen von Wagner Möbel stehen noch offen – nutzen Sie die Gelegenheit und sichern Sie sich Ihr persönliches Stück Tradition, bevor das Kapitel endgültig geschlossen wird.

Anzeige

2218401\_002624

# Es wird gemeinsam gelernt

Einschulung des neuen fünften Jahrgangs an der IGS Wedemark



Angekommen: die neuen Fünftklässler der IGS Wedemark. Foto: privat

**MELLENDORF.** Sehr herzlich und mit einer fröhlichen Feier wurde der neue fünfte Jahrgang an der IGS Wedemark am Dienstag nachmittags eingeschult. Zum ersten Mal begrüßte Anke Ludwig, die Schulleiterin der IGS Wedemark, einen fünften Jahrgang an der IGS Wedemark und freute sich sehr über die zahlreich erschienenen Gäste und das von Schüler:innen und Schülern sowie Lehrkräften gestaltetes Programm. Ein gemischtes Orchester aus dem sechsten und neunten Jahrgang begleitete den Nachmittag musikalisch. In ihren Begrüßungsworten bedankten sich sowohl die Schulleiterin als auch die Sekundarstufen I - Leitung, Annika Greif, bei Eltern und Schüler:innen und Schülern für die Wahl der IGS Wedemark. Damit zeigen die Familien auch gesellschaftliches Engagement, denn gerade an integrierten Gesamtschulen lernen die Schüler:innen gemeinsames Miteinander und den Respekt und die Akzeptanz von anderen Menschen und Persönlichkeiten. Greif wies auch darauf hin, dass natürlich auch gelernt wird – und zwar gemeinsam. Nicht nur die neuen Schüler:innen würden lernen, sondern die Erwachsenen würden sich täglich darauf freuen, auch von ihren Schützlingen lernen zu können. Jede:r bringt Stärken mit, diese werden in den Jahren weiter ausgebaut, während – eventuell vermeintliche Schwächen – mit Hilfestellungen und individueller Förderung überwunden werden können. Gemeinschaft und Zusammenhalt werden an der IGS Wedemark groß geschrieben, das zeigte sich in der gesamten Feier. Das Lehrerteam 5 hatte unter der

Leitung von Jahrgangsleiterin Katja Wehrend ein Kennenlernspiel in Anlehnung an 1, 2 oder 3 vorbereitet, so dass die Schüler:innen und auch die Gäste die Lehrkräfte gleich besser kennenlernen konnten. Wehrend betonte ebenfalls, wie sehr sich die Lehrkräfte auf die Schüler:innen und Schüler freuen würden und dass Schüler und Lehrkräfte ebenfalls gemeinsam ein Team bilden: Jahrgangsteam 5. Dieses Team zog dann gemeinsam in den ersten „Unterricht“, während die restlichen Gäste der Einschulungsfeier durch den Förderverein GLIGS mit Unterstützung von Eltern und Schülern aus dem 6. Jahrgang bewirtet wurden. Kleine und große Kinder wurden währenddessen von Schüler:innen und Schülern aus dem zehnten Jahrgang unterhalten, die verschiedene kleine Spiele vorbereitet hatten.

# Drei Tage voller Spiel, Spaß und Training

Fußballcamp des 1. FC Brelingen

**BRELINGEN.** Jetzt verwandelte sich der Fußballplatz des 1. FC Brelingen in ein lebendiges Trainingslager für den Nachwuchs. Unter der Leitung der erfahrenen Trainer des Vereins René Schlichting, Stephan Müller, Kai Niermann und Artur Schwarz fand ein privat organisiertes Fußballcamp statt, das 18 begeisterte Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren anzog. Die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlebten drei intensive Tage, die sowohl ihre fußballerischen Fähigkeiten als auch ihre sozialen Kompetenzen förderten. Neben dem Absolvieren des DFB Sportabzeichens standen auch spezielle Trainingseinheiten auf dem Programm. So erhielten die Nachwuchsspieler unter anderem ein professionelles Torwarttraining, bei dem sie die grundlegenden Techniken und Bewegungsabläufe eines Torwarts erlernten. Aber auch die Feldspieler kamen nicht zu kurz: Verschiedene Spielformen und taktische Übungen wurden eingeübt, um das Spielverständnis und die Technik der Kinder zu verbessern. Zusätzlich zu den fußballspezifischen Einheiten legten die Trainer großen Wert darauf, dass durch verschiedene



Die Kids waren begeistert über den Verlauf des Fußballcamps. Foto: privat

Übungsparcours und Fitnessspiele die allgemeine körperliche Fitness und Koordination der Nachwuchsspieler gesteigert wurde. Das Camp bot jedoch nicht nur sportliche Aktivitäten. Teamspiele förderten das Zusammengehörigkeitsgefühl und die sozialen Kompetenzen der Kinder. Ein Filmmachmittag und ein spannendes Mario Kart Turnier sorgten für willkommene Abwechslung und großen Spaß abseits des Fußballplatzes. Die Verpflegung wurde durch das Orgateam

vorbereitet, sodass die Kinder stets gut versorgt waren. Zum Abschluss des Camps erhielt jedes Kind ein besonderes Andenken: Ein T-Shirt mit dem Vereinslogo, eine Medaille und eine Urkunde als Erinnerung an die ereignisreichen Tage und als Anerkennung für ihre tollen Leistungen. Das Fußballcamp des 1. FC Brelingen war ein großer Erfolg und wird den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Die Trainer planen schon eine Wiederholung im kommenden Sommer.

# DEINE HEIMAT. DEINE ROUTE.

Mit einer Vergütung über dem Mindestlohn...

...startet deine Post-/Zeitungstour zwischen 05:00-12:00 Uhr.

Und hier kommst du direkt zu deinem neuen Job

Neue Presse NP

Hannoversche Allgemeine HAZ

CITIPOST

MADSACK Logistik Mitte GmbH

Tel.: 0511 518-2555

2218401\_002624